Nordbayerischer Kurier - Donnerstag, 29. November 2012

# RSV-Team wieder Bezirksmeister

**TISCHTENNIS.** Zum wiederholten Mal hat der RSV Bayreuth die oberfränkische Mannschaftsmeisterschaft für Dreier-Teams im Behindertensport (nicht nur Rollstuhlfahrer) gewonnen. Nach einem ungefährdeten 5:0-Sieg im Halbfinale gegen Hof II kam es wie in den vergangenen Jahren im Endspiel zur Begegnung mit Hof I.

Der RSV ging durch einen klaren 3:0-Sieg von Dietmar Kober gegen Zens in Führung, die Werner Burkhardt mit 3:1 gegen Bürger ausbaute. Sebastian Kotschenreuther hatte dann gegen seinen Dauerkontrahenten Wachter, dem er in den letzten Wochen in Ligenspielen der Nichtbehinderten mehrmals begegnet war, mit 0:3 das Nachsehen. Nach dem 3:0-Sieg von Burkhardt gegen Zens kam Kober gegen den Spitzenspieler Wachter einer Überraschung nahe, die schon eine Vorentscheidung bedeutet hätte. Nach dem Gewinn der ersten beiden Sätze mit 11:8 und 18:16 führte Kober im dritten mit 9:7, verlor aber noch mit 9:11. Der vierte Durchgang endete mit demselben Ergebnis, und im fünften machte Wachter dann die Wende zum 3:2-Sieg komplett. Kotschenreuther hatte dann leichte Probleme mit dem unangenehmen Spiel von Bürger, gewann aber doch mit 3:1 und setzte nach dem klaren 0:3 von Burkhardt gegen Wachter auch mit einem ebenso deutlichen 3:0 gegen Zens den Schlusspunkt zum 5:3. wb